

Inhaltsverzeichnis

Von der Wallenburg und ihrem Weinkeller 3

<<< zurück | [Sagen der mittleren Werra](#) | weiter >>>

Von der Wallenburg und ihrem Weinkeller

Eine Viertelstunde östlich vom Dorf [Herges](#) ziht noch der Turm der von den Dynasten [von Frankenstein](#) auf dem Hön erbauten [Wallenburg](#), früher Waldenburg, die Gegend. Viele Schätze liegen in den Gewölben des alten Schlosses, unter diesen auch alter, köstlicher Wein.

Der Keller ist jedoch bisher noch nicht entdeckt. Einst kam ein feiner Weinkenner in der zwölften Stunde des [Johannistages](#) dort vorüber. Der roch sofort die köstliche Blume des verborgenen Weins, die die ganze Luft würzte, und konnte sich fast nicht vor argem Gelüste trennen.

Quellen:

- [C. L. Wucke](#) - *Sagen der mittleren Werra nebst den angrenzenden Abhängen des Thüringer Waldes und der Rhön, Salzungen 1864*

[sagen](#), [wucke](#), [werrasagen](#), [thüringen](#), [werra](#), [hergesvogtei](#), [vonfrankenstein](#), [burgwallenburg](#), [johannistag](#), [schatz](#), [keller](#), [wein](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:werra069>

Last update: **2025/01/30 18:01**

